



BdS-Mittagsempfang 2013

(ddp direct) Einen Tag vor der Eröffnung des Münchner Oktoberfestes gibt es für die Größen der Systemgastronomie jedes Jahr einen absoluten Pflichttermin: Den Mittagsempfang des Bundesverbandes der Systemgastronomie (BdS). Beim Austausch unter den rd. 150 geladenen Gästen stand in diesem Jahr die zwei Tage später stattfindende Bundestagswahl im Mittelpunkt. Welche Parteien kommen ins Parlament? Wer muss kämpfen? Wie könnte die künftige Bundesregierung aussehen? Welche Auswirkungen wird die Wahl auf die Systemgastronomie haben?

Mit Spannung wurde deshalb der Gastvortrag von Henning Krümrey erwartet und die Gäste des BdS-Mittagsempfangs wurden nicht enttäuscht: Der stellvertretende Chefredakteur der Wirtschaftswoche gab einen Abriss quer über die gesamte politische Themenpalette: Von der Einführung eines Mindestlohns, über flexible Beschäftigungsverhältnisse, wie Minijobs, bis hin zu einer Reform der Renten- und Pflegeversicherung. Inzwischen ist klar, dass er bei vielen seiner Einschätzungen und Prognosen für die Zeit nach der Wahl genau richtig lag.

BdS-Präsident Wolfgang Goebel ging in seiner Ansprache auf aktuelle Herausforderungen der Systemgastronomie ein. Um weiterhin erfolgreich zu sein, sei ein geschlossener Auftritt der Branche von großer Bedeutung. Die Systemgastronomie müsse zu ihren gemeinsamen Werten stehen und für diese eintreten. Dies habe auch eine Signalwirkung bei der Gewinnung und Bindung von Nachwuchs. Um junge Menschen für eine Ausbildung in der Systemgastronomie zu begeistern, müssten zudem Ausbildungsmaßnahmen weiterentwickelt werden. Grundlage hierfür sei eine genaue Analyse der Wünsche und Vorstellung der jungen Generation, so der BdS-Präsident.

Ein weiterer Höhepunkt des BdS-Mittagsempfangs war die Verleihung des Deutschen Systemgastronomie-Preises 2013 an Professor Dieter Hundt. In seiner Laudatio hob BdS-Vizepräsident Stefan Kost die Verdienste des Arbeitgeberpräsidenten um die Systemgastronomie hervor. Professor Dieter Hundt habe wesentlich dazu beigetragen, dass sich die Branche ihrer sozialpolitischen Verantwortung bewusst und als Arbeitgeber erwachsen geworden sei: ?Unsere Branche hat seinem Engagement -- und seiner Offenheit ---viel zu verdanken. Ohne seinen persönlichen Einsatz wäre vieles schwerer und manches unmöglich gewesen.?, so Stefan Kost.

Moderatorin des Mittagsempfangs war Valerie Holsboer. Die BdS-Hauptgeschäftsführerin versprach auch für den BdS-Mittagsempfang 2014 wieder brandaktuelle Themen. Termin hierfür ist der 19. September 2014 und damit erneut ein Tag vor der Eröffnung des Münchner Oktoberfestes.

Über den Bundesverband der Systemgastronomie e.V.

Der Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS) ist als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die umfassende Branchenvertretung der Systemgastronomie Deutschlands. Seine über 750 Mitglieder, zu denen insbesondere die Marken Allresto, Burger King, coa, KFC, Kruschina, Joey's Pizza Service, Marché, Maxi Autohöfe, McDonald's, Nordsee, Pizza Hut, REWE, Starbucks und Vapiano zählen, erwirtschafteten im Jahr 2012 in rund 2.600 Restaurants mit über 100.000 Beschäftigten und über 3.000 Auszubildenden einen Umsatz von über 5 Milliarden Euro. Alle BdS-Mitgliedsunternehmen sind tarifgebunden.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/wug7q6>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/unternehmen/bds-mittagsempfang-2013-67057>

Pressekontakt

Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS)

Herr Wolfram Sieg
Wilhelm-Wagenfeld-Straße 18
80807 München

sieg@bundesverband-systemgastronomie.de

Firmenkontakt

Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS)

Herr Wolfram Sieg
Wilhelm-Wagenfeld-Straße 18
80807 München

shortpr.com/wug7q6

sieg@bundesverband-systemgastronomie.de

Der Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS) ist als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die umfassende Branchenvertretung der Systemgastronomie Deutschlands. Seine über 750 Mitglieder, zu denen insbesondere die Marken Allresto, Burger King, coa, KFC, Kruschina, Joeys Pizza Service, Marché, Maxi Autohöfe, McDonalds, Nordsee, Pizza Hut, REWE, Starbucks und Vapiano zählen, erwirtschafteten im Jahr 2012 in rund 2.600 Restaurants mit über 100.000 Beschäftigten und über 3.000 Auszubildenden einen Umsatz von über 5 Milliarden Euro.